

RS OGH 1997/4/24 6Ob2378/96s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.04.1997

Norm

GmbHG §16

GmbHG §17 Abs1

GmbHG §42 Abs4

Rechtssatz

Die sofortige Wirkung der Abberufung des Geschäftsführers einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung sowie der Bestellung eines neuen Geschäftsführers durch die Generalversammlung der Gesellschafter kann mit einstweiliger Verfügung gemäß § 42 Abs 4 GmbHG aufgeschoben werden. Durch diese wird die Vertretung der Gesellschaft materiell geändert, der neu bestellte Geschäftsführer ist nicht mehr vertretungsbefugt, der abberufene Geschäftsführer ist wieder und vorläufig vertretungsbefugt. Die Tatsache ist gemäß § 17 Abs 1 GmbHG zum Firmenbuch anzumelden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 2378/96s
Entscheidungstext OGH 24.04.1997 6 Ob 2378/96s
Veröff: SZ 70/81

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107900

Dokumentnummer

JJR_19970424_OGH0002_0060OB02378_96S0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at